

Ehevertrag Nr. 304: Polen-Litauen - Österreich

- **Datum der Vertragsschließung:** 1605-10-28
- **Ort der Vertragsschließung:** Graz

Bräutigam

- **Name:** Sigismund III. Wasa
- **GND:** [119383845](#)
- **Geburtsjahr:** 1566
- **Sterbejahr:** 1632
- **Dynastie:** Wasa
- **Konfession:** Katholisch

Braut

- **Name:** Constanze von Österreich
- **GND:** [122911466](#)
- **Geburtsjahr:** 1588
- **Sterbejahr:** 1631
- **Dynastie:** Habsburg
- **Konfession:** Katholisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Sigismund III. Wasa
- **GND:** [119383845](#)
- **Dynastie:** Wasa
- **Verhältnis:** Selbst

Akteure der Braut

- **Name:** Maria Anna von Bayern
- **GND:** [104116277](#)
- **Dynastie:** Wittelsbach
- **Verhältnis:** Mutter
- **Name:** Ferdinand II., Kaiser
- **GND:** [118532510](#)
- **Dynastie:** Habsburg
- **Verhältnis:** Bruder

Polen-Litauen

1605-10-28

Vertragsinhalt

- 1 – Nennung der Akteure, Zustimmung der Familie der Braut, Ehe zur Festigung der Beziehung zwischen den beiden Häusern; Zustimmung des Papstes Paulus V.; Verhandlungen mit Abschlussdatum bezeugt
- 2 – Mitgift der Braut geregelt; 50.000 Gulden
- 3 – Widerlage in gleicher Höhe; in welchen Ländereien Polens die Widerlage angelegt werden soll, wird in der nächsten „regni Comitiis“ entschieden
- 4 – Stirbt der Gemahl vor der Braut: Die Witwe darf allein über das Wittum verfügen; Rechte und Pflichten der Witwe geregelt
- 5 – Morgengabe garantiert
- 6 – Regelungen bezüglich Mitgift und Widerlage bei Tod eines der Heiratspartner; stirbt die Gemahlin vor dem Gemahl: Das gesamte Heiratsgut samt Mitgift fällt ohne Rückerstattung an Polen
- 7 – Stirbt der Gemahl vor der Braut: Lebenslanger Besitz von Widerlage und Mitgift von der Braut; Widerlage fällt nach dem Tod der Braut zurück an Polen; weitere Regelungen bezüglich Mitgift und Widerlage
- 8 – Rechtliche Regelungen bezüglich des Wittums
- 9 – Regelungen bezüglich von den erworbenen Gütern der Braut im Fall ihres Todes
- 10 – Erbverzicht der Braut auf väterliches Erbe bei Vorhandensein männlicher Erben
- 11 – Vertrag ist nichtig, falls eine der Parteien vor dem Eheschluss stirbt
- 12 – Regelungen bezüglich der Unterzeichnung des Ehevertrags

Erbrechtliche Regelungen

- 10 – Erbverzicht der Braut auf väterliches Erbe bei Vorhandensein männlicher Erben

Nachweise

- **Archivexemplar:** AT-OeStA HHStA UR FUK 1506
- **Vertragssprache** **Archivexemplar:** Latein

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 304. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/304.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 304},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/304.html}  
}
```